

Bist du Notre-Dame?

Anja Kieser

Brandenburger Tor, Eiffelturm oder Freiheitsstatue. Aber auch Vulkane, bestimmte Pflanzen oder Figuren können Wahrzeichen sein. Eines bestimmten Landes, einer bestimmten Stadt, einer Sache. Markant sind sie. Sie stehen für was.

Auch Kirchen sind solche Wahrzeichen und nicht nur die ganz großen, auch die kleinen, die Dorfkirchen und Kapellen. Sie stehen auch für was. „Wahrzeichen“, da steckt „wahr“ drin. Das, wofür sie stehen und einstehen wollen, das soll wahr sein. Christliche Kirchen stehen für die Liebe Gottes, wie sie Jesus sichtbar gemacht hat. Doch in Kirchen ist auch Leid geschehen. Da ist die Liebe Jesu von manchen mit Füßen getreten worden. Dennoch: Die Wahrheit ist. Kirchen sollen für die Liebe stehen. Das ist ihr Zeichen an die Welt. Liebt. Tut Gutes. Steht für andere ein und was ihr zum Leben braucht, das sucht und findet bei Gott. Dafür stehen sie.

Ich denke, dass auch jeder Mensch ein Wahrzeichen ist. Für die Menschen mit denen man zusammen ist. Zuhause, am Arbeitsplatz. Zufällig in der Bahn oder am Urlaubsort. Die Frage ist nur: Für was stehe ich?